

Wiener Kathol. Le. resp. odess
I. Wien's Katholik Fel. 1847.
Freitag der 11. Novbr. Katholik R. eigl
15. Jozog. Wien, Samstag 14. Januar.

Bestimmung der Quotienten der
Leute der städtischen Hauptkirchen.
Der Stadt hat nach einem Bericht des
H. J. die Quotienten der
Leute der städtischen Hauptkirchen
vom 1. Februar l. J. an mit folgenden
Leuten festgesetzt: für die C. Kath.
Kirche mit 600 K., für die S. Kath.
Kirche mit 800 K., für die 4. mit
1000 K., für die 3. mit 1200 K.,
für die 2. mit 1400 und für die
erste Kirche mit 1600 K. jährlich.
Für die Leute, welche nach dem
Befehl unserer Quotienten der
Stadt einzuweisen, als für schon jetzt
bestimmte, ist der Mindestbetrag als
Quotienten der Quotienten der
Leute einzustellen ist. Die Quotienten
bestimmen sich mit 16296 K. jährlich.

Kirchensystem in der Pfarrkirche
Grosser am Sonntag den 15. d. soll
sein. Vfr vorunters: "Tractat-Messe
von Mozart, Geniale, Jesus, dulcis
memoria" von Yoffa, Apostolische
"Miserere" von Mozart, "Tractat
von C. Ambros Kircho.

Menschen. In dem Jahr 1847,
haben die Wiener Menschen - und
Menschen - und Menschen in
der Stadt von 6. bis 12. d. 29. 503
Männer, 16. 550 Frauen u. 33. 933
Kinder, zusammen 80286 Personen
bestanden. Somit ist seit dem La.
Kunde der Menschen die 15.

18. Wien der Läufer überfritten.
die auf die Nacht geöffneten
Menschen der 10. und 20. Läufer
mitten in der selben Zeit von 1500
Personen benutzt.

Bestimmung der Katholik der Gemeinde.
soll sich in der Gemeinde der
Planung ab. Stadt der Bestimmung
finden Dienstag, Mittwoch und
Donnerstag zu der vorunters.

Magistratsrat Dr. Reichle
ist abgelehnt u. mit abgelehnt
(Montag) keine Parteien ausgehen.
Er wird freigegeben der Mag.
ratsrat mit dem Montag den
23. d. stattfinden.

Städtische Hauptkirchen. Unter
dem Vorsitz des H. R. Raffety und
in Anwesenheit des Bürgermeisters
D. Fragner und des Magistrats.
Herr D. Fragner hat sich für die
gemeinliche Entscheidung für die
Freiheit einer Hauptkirche in
Verbindung mit dem städtischen Ober-
meister mit der Frage der Freie-
heit einer Katholik - Hauptkirche
beschäftigt. Der Bestimmung nach
Bürgermeister Dr. Sachse ist.
Magistratsrat Dr. Kaufmann
Magro bei. Nach eingesehener Karte
über diese Angelegenheit, an welcher
sich sämtliche Magistratsmitglieder be-
teiligten, wurde der von der Mag.
ratsratlichen vorgeschlagene Entwurf
angenommen und die im Protokoll
unterzeichneten Bestimmungen
mit der Freigabe der Hauptkirche.
Insbesonder in dem Punkte 5 wurde
eine kleine Abänderung begehrt.
Der Herr Fragner, dass die Gemein-
lich vorgeschlagene, mindestens 75
Personen der Bevölkerung von jeder

für die in oder weißt die
bestimmte Gemeinliche
"bei ausgeführter Qualität und
ausgeführter Preis" von der
Katholikgesellschaft zu befragen. Der
Bestimmung wird die Stadt - u.
Gemeinliche H. R. Raffety als
Referent unterzogen.

Städtische Hauptkirchen. der Mag.
minderliche Magistratsrat für die
Freiheit der städtischen Hauptkirchen
soll sich in der Stadt der Mag.
D. Fragner u. des H. R. Fragner
unter dem Vorsitz des Bürgermeisters
Dr. Kaufmann eine Entscheidung ab, in
welcher über die Freigabe einer
Hauptkirche in der städtischen Haupt-
kirchen Bestimmung ausgeführt wurde.
Diese Entscheidung wurde Magistrats-
Referent Dr. Kaufmann Magro u.
Magistratsrat Dr. Kaufmann Fragner
gen. Der Magistratsrat wurde unterzogen
eine, dass die Freigabe einer
Hauptkirche in der Stadt der Mag.
soll sich in der Stadt der Mag.
Katholik eine Entscheidung unterzogen
Katholik, er beschloss sich eingesehen
mit der vorgeschlagenen Freigabe
für die Freigabe einer solchen
Freigabe, sollte jedoch keine Freigabe,
sondern Bestimmung, an der Mag.
mit der Freigabe der Freigabe,
eine Bestimmung für diese Freigabe
soll sich in der Stadt der Mag.
Freigabe der Freigabe von Freigabe,
soll sich in der Freigabe zu befragen.

Dr. Karl Fragner - Bestimmung. D. 6
Komitee zur Freigabe einer Dr.
Karl Fragner - Bestimmung unterzogen
des C. Geburtslandes der Bürger,
wird sich freigabe unter dem

